

FRÜHESTE DER MARK

FRÜHKIRSCH



ARCHE NOAH



HERKUNFT:

Die Sorte soll nach einer Quelle aus Frankreich stammen, nach einer anderen, in Deutschland gezüchtet worden sein. Die Sorte wurde früher durch Baumschulbetriebe stark verbreitet.

FRUCHTBESCHREIBUNG:

Die Frucht ist stumpfherzförmig, klein bis mittelgroß, glatt, die beiden Fruchthälften sind oftmals ungleich ausgebildet und buckelig. Gut ausgebildete Früchte besitzen keine Furche, jedoch eine recht gut erkennbare Naht. Der Stempelpunkt liegt in einem flachen Grübchen und ist hellgrau.

HAUT:

ist purpurglänzend, in der vollen Reife dunkel bis tiefdunkelbraunrot.

FRUCHTFLEISCH:

ist weich, dunkelrot, schwach geadert, sehr saftig. Der Geschmack in voller Reife angenehm, etwas säuerlich, bei zu früh gepflückten Früchten ohne besonderes Aroma.

STIEL:

ist dünn, gekrümmt, gegen die Frucht und das Stielscheibchen häufig etwas gerötet. Zumeist doppel- bis büschelständig.

STEIN:

ist an der Basis breit, gegen den Scheitel zu abgerundet, ohne besonders scharfe Nahtkante. Die Frucht löst gut vom Stein.

BAUMEIGENSCHAFTEN:

Der Baum wächst mittelstark, bildet hochkugelförmige, mittelgroße Kronen. Leitäste sind aufrecht. Das einjährige Holz ist stark mit rötlichen Knospen besetzt. Die Blätter sind langoval, tief, einfach gezahnt, doch mit deutlichen Ansätzen der Doppelzahnung.

BODEN UND KLIMAANSPRÜCHE:

Gedeiht besonders in leichteren, warmen Böden. In kälteren Lagen und trockenem Boden bleiben Früchte klein und gering im Geschmack, für Weinklimatalagen.

BLÜTE:

ist ziemlich früh und reich, etwas frost- und witterungsempfindlich, selbst unfruchtbar (selbststeril).

BEFRUCHTERSORTEN:

ist auf Fremdbefruchtung durch 1 – 2 andere Sorten angewiesen. Gute Befruchtungspartner sind Braunauer, Büttner, Große Prinzessinkirsche, Große Schwarze Knorpelkirsche.

REIFE:

1. Kirschochse, ist die früheste Sorte in Österreich.

ERTRAG UND EIGNUNG:

Gute und baldige Fruchtbarkeit, aber nicht besonders hoch. Die Bedeutung der Frühesten der Mark liegt in ihrer Frühreife.

KRANKHEITSANFÄLLIGKEIT:

Moniliaanfällig, regenempfindlich.

